

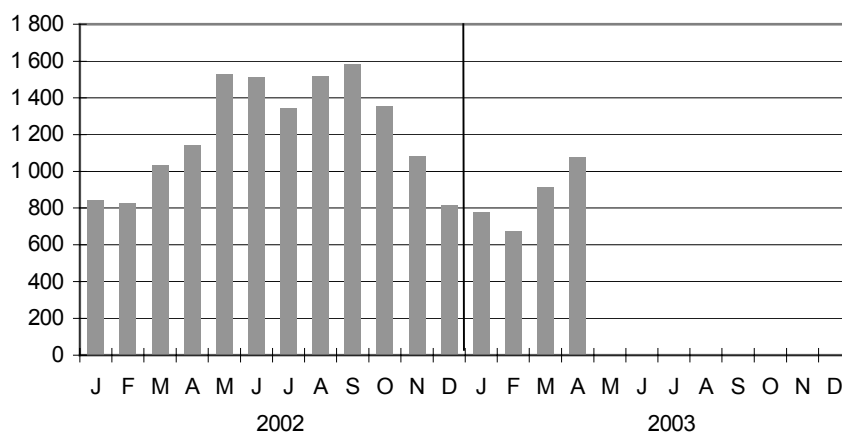
Statistischer Bericht

H I 1 - m 4/03

Straßenverkehrsunfälle in Berlin April 2003

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Tierpark Berlin“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs
von 9 bis 15 Uhr,
donnerstags
von 9 bis 17 Uhr
und freitags
von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:
verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung
(ZI), Haus 3, Erdgeschoss
Zimmer 3.005,
Telefon: (030) 9021 3434
Telefax: (030) 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31
Tabellen	
Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Bezirken	11
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im April 2003	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Straßenarten	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Bezirken	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Unfalltypen	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im April 2003 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Tagen	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2003	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Bezirken	21
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Unfallarten	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H 11 - m 4/03

* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge
monatlich

Preis
4,00 EUR

Bestell Nr.
300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Art der Verkehrsbeteiligung	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis April 2003 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2003 kumuliert nach Monaten.....	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen beim Landesschutzpolizeiamt gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge gezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anführende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**

Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.

7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**

Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.

8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**

Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.

10. **Unfall anderer Art**

Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts

Außerorts

Straßennummer

Straßenklasse

1=Autobahn

2=Bundesstraßen

3=Landesstraßen

4=Kreisstraßen

5=andere Straßen

Charakteristik

Kreuzung

Einmündung/Anschluss

Grundstücksein- oder -ausfahrt

Steigung

Gefälle

Kurve

Besonderheiten

Schienengleicher Weg-

übergang

Fußgängerüberweg

Fußgängerfurt

Haltestelle

Arbeitsstelle/Baustelle

Verkehrsberuhigter Bereich

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden

1=Unfall mit Getöteten

2=Unfall mit Schwerverletzten

3=Unfall mit Leichtverletzten

Schwerwiegender Unfall mit

Sachschaden

4=Schwerwiegender Unfall mit

Sachschaden im engeren Sinne (Kriterium Fahrbereitschaft)

6=Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung

Unfall mit Sachschaden ohne Alkoholeinwirkung

5=Sonstiger Sachschadensunfall

Unfalltyp

1=Fahrunfall

2=Abbiegeunfall

3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall

4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Verkehr

6=Unfall im Längsverkehr

7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht

2=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet

3=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt

4=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt

5=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt

6=Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

7=Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn

8/9=Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links

10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit

Fehler der Fahrzeugführer

Straßenbenutzung

Geschwindigkeit

Abstand

Überholen

Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren

Vorfahrt, Vorrang

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften

Ladung, Besetzung

Andere Fehler beim Fahrzeugführer

Technische Mängel, Wartungsmängel

Falsches Verhalten der Fußgänger

beim Überschreiten der Fahrbahn

Nichtbenutzen des Gehweges

Nichtbenutzen der vorge-schriebenen Straßenseite

Spielen auf oder neben der Fahrbahn

Andere Fehler der Fußgänger

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Zustand der Straße

Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen

Mangelhafte Beleuchtung der Straße

Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung

Seitenwind

Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse

Hindernisse

Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr

Geschlecht

Staatsangehörigkeit

bei Ausländern auch nach

Wohnsitz im In- oder Ausland

Art der Verkehrsbeteiligung

Kleinkraftrad

Mofa 25

Leichtkraftrad

Kraftrad

Kraftroller

Motorrad

Motorisierte Zweiräder

Personenkraftwagen

Kraftomnibus

Reisebus

Linienbus

Schulbus

Oberleitungsomnibus

Liefer- und Lastkraftwagen

Liefer- und Lastkraftwagen mit

Spezialaufbau

Sattelschlepper

Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

Zahl der Fahrzeugbenutzer

Verunglückte Mitfahrer

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

Beteiligte Verkehrsmittel

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel

Ergebnisse kurz gefasst

April 2003: Weniger Verkehrstote in Berlin

Im April 2003 registrierte die Polizei auf Berlins Straßen 10 298 Straßenverkehrsunfälle, das sind 6,8 Prozent weniger als im April 2002. Bei 1 074 (-6,1 Prozent) Unfällen mit Personenschaden wurden sechs Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres: sieben Personen) sowie 1 285 (-6,4 Prozent) verletzt. Die Zahl der Unfälle mit Sachschaden betrug 9 224; im Vergleich zum Vorjahresmonat ist das ein Rückgang um 6,9 Prozent.

Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um zwei Fußgänger, einen Radfahrer, zwei Motorzweiradfahrer und einen Pkw-Fahrer.

In den Monaten Januar bis April 2003 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 39 594 Straßenverkehrsunfälle, 7,3 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 3 434 (-10,7 Pro-

zent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 4 159 Personen (-11,5 Prozent), davon wurden 19 getötet (acht Personen weniger als im Vorjahr) und 4 140 (-11,4 Prozent) verletzt. Die Unfälle mit reinem Sachschaden sanken im Vergleich zum Vorjahr um 7,0 Prozent auf 36 160.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

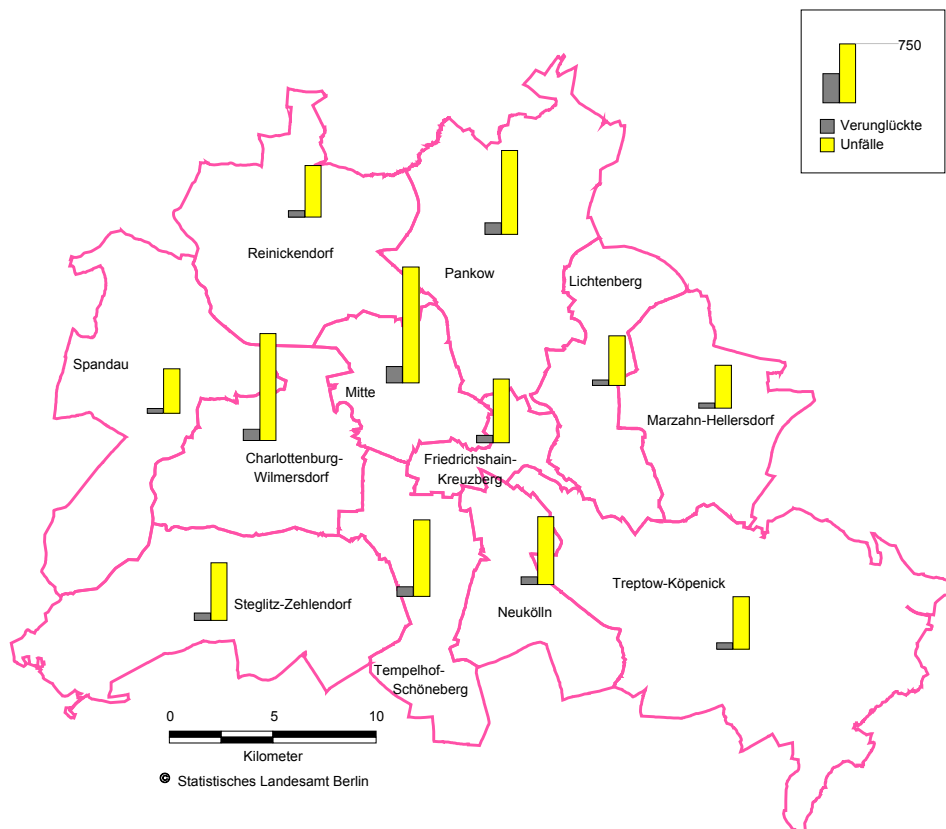
Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	April			Januar bis April		
		2003	2002	Veränderung in %	2003	2002	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	10 298	11 055	-6,8	39 594	42 708	-7,3
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 074	1 144	-6,1	3 434	3 845	-10,7
Unfälle mit Sachschaden	4-6	9 224	9 911	-6,9	36 160	38 863	-7,0
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	98	99	-1,0	368	395	-6,8
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	91	110	-17,3	415	433	-4,2
Sonstige Sachschadensunfälle	5	9 035	9 702	-6,9	35 377	38 035	-7,0
Verunglückte insgesamt		1 291	1 380	-6,4	4 159	4 699	-11,5
davon:							
Getötete		6	7	x	19	27	-29,6
Verletzte		1 285	1 373	-6,4	4 140	4 672	-11,4

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	31	22	9	8	1	33	–	33	2	31
Bundesstraßen	159	140	19	7	12	163	–	163	10	153
Andere Straßen	1 073	912	161	83	78	1 095	6	1 089	124	965
Insgesamt	1 263	1 074	189	98	91	1 291	6	1 285	136	1 149
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	x	x	x	x	x	x	–	x	x	x
Bundesstraßen	-14,1	-15,7	–	x	x	-20,5	x	-19,7	x	-14,0
Andere Straßen	-6,8	-5,4	-13,9	-2,4	-23,5	-5,1	x	-5,2	21,6	-7,8
Insgesamt	-6,7	-6,1	-9,6	-1,0	-17,3	-6,4	x	-6,4	6,3	-7,7

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2002 in Berlin 68,6 km Autobahnen, 182,8 km Bundesstraßen und 5066,0 km andere öffentliche Straßen.

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Bezirken



2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Bezirken

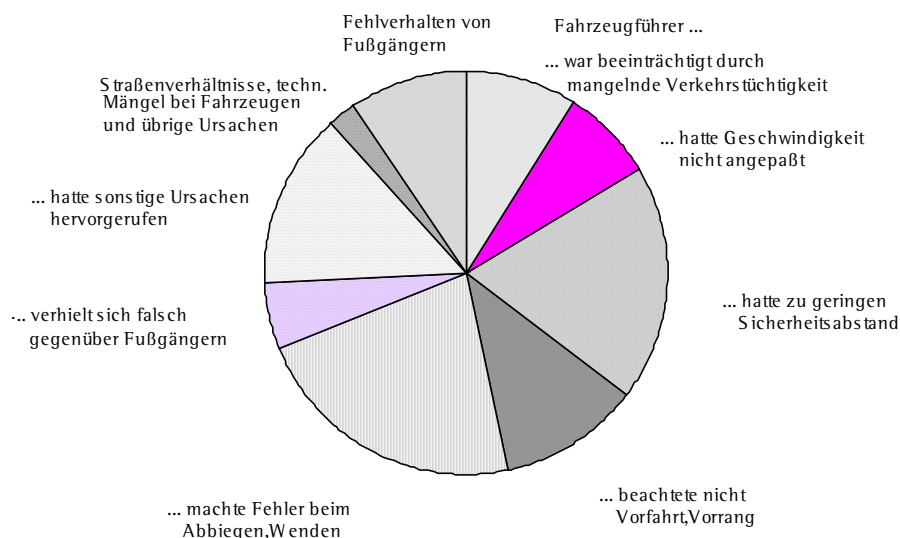
Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon		ins- gesamt			davon		
				schwerwiegende ¹⁾					sonstiger Sach- schadens- unfall	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	1 464	167	1 297	12	15	1 270	210	–	210	19	191
Friedrichshain - Kreuzberg.....	805	77	728	8	8	712	93	–	93	6	87
Pankow	1 060	124	936	9	4	923	146	1	145	25	120
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	1 349	119	1 230	10	8	1 212	143	–	143	15	128
Spandau	566	50	516	4	5	507	64	–	64	5	59
Steglitz - Zehlendorf.....	733	81	652	8	6	638	98	2	96	14	82
Tempelhof - Schöneberg.....	970	108	862	12	3	847	125	–	125	13	112
Neukölln	858	83	775	5	9	761	101	1	100	7	93
Treptow - Köpenick.....	667	77	590	7	6	577	87	1	86	7	79
Marzahn - Hellersdorf.....	542	57	485	11	10	464	66	–	66	10	56
Lichtenberg	628	58	570	10	9	551	74	1	73	10	63
Reinickendorf ...	656	73	583	2	8	573	84	–	84	5	79
Insgesamt	10 298	1 074	9 224	98	91	9 035	1 291	6	1 285	136	1 149
Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %											
Mitte	-5,1	-7,2	-4,8	x	x	-4,7	1,0	–	1,0	–	1,1
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-17,0	-30,6	-15,3	x	x	-14,9	-25,0	x	-23,8	x	-19,4
Pankow	-4,5	6,0	-5,7	x	x	-4,5	1,4	x	0,7	x	-1,6
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-9,8	-11,9	-9,6	x	x	-9,1	-12,3	x	-11,7	x	-16,9
Spandau	3,1	-19,4	6,0	x	x	6,1	-21,0	x	-20,0	x	-20,3
Steglitz - Zehlendorf.....	-6,3	2,5	-7,3	x	x	-7,9	-2,0	x	-3,0	x	-7,9
Tempelhof - Schöneberg.....	-14,8	17,4	-17,6	x	x	-17,6	10,6	–	10,6	x	6,7
Neukölln	2,4	-14,4	4,6	x	x	5,1	-11,4	x	-12,3	x	-10,6
Treptow - Köpenick.....	-12,2	-2,5	-13,4	x	x	-13,4	-10,3	–	-10,4	x	-9,2
Marzahn - Hellersdorf.....	-8,0	-8,1	-8,0	x	x	-9,9	-17,5	–	-17,5	x	-25,3
Lichtenberg	-2,3	-1,7	-2,4	x	x	-4,0	15,6	x	14,1	x	12,5
Reinickendorf ...	2,8	2,8	2,8	x	x	3,4	-8,7	x	-7,7	x	-3,7
Insgesamt	-6,8	-6,1	-6,9	-1,0	-17,3	-6,9	-6,4	x	-6,4	6,3	-7,7

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrerunfall	98	59	39	23	16	67	–	67	9	58
Abbiegeunfall	241	214	27	20	7	266	3	263	24	239
Einbiegen-, Kreuzenunfall	269	236	33	29	4	287	–	287	28	259
Überschreitenunfall	136	136	–	–	–	155	2	153	34	119
Unfall durch ruhenden Verkehr	108	73	35	10	25	80	–	80	9	71
Unfall im Längsverkehr	276	247	29	8	21	317	1	316	15	301
Sonstiger Unfall	135	109	26	8	18	119	–	119	17	102
Insgesamt	1 263	1 074	189	98	91	1 291	6	1 285	136	1 149
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrerunfall	-16,9	-25,3	–	–	–	-28,0	x	-27,2	x	-21,6
Abbiegeunfall	-3,2	-5,7	x	x	x	-2,6	x	-3,0	x	-5,5
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-3,2	-0,4	-19,5	-6,5	x	–	–	–	x	-1,9
Überschreitenunfall	15,3	17,2	x	–	x	14,0	–	14,2	–	19,0
Unfall durch ruhenden Verkehr	-5,3	7,4	-23,9	x	-16,7	11,1	–	11,1	–	12,7
Unfall im Längsverkehr	-11,3	-10,2	-19,4	x	x	-10,7	x	-10,5	–	-10,9
Sonstiger Unfall	-18,2	-23,2	x	x	x	-27,4	–	-27,4	x	-33,3
Insgesamt	-6,7	-6,1	-9,6	-1,0	-17,3	-6,4	x	-6,4	6,3	-7,7

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im April 2003



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	127	78	49	15	34	86	–	86	11	75
vorausfährt oder wartet .	279	251	28	6	22	327	–	327	11	316
seitlich in gleicher Richtung fährt	58	49	9	4	5	58	–	58	4	54
entgegenkommt	14	11	3	–	3	17	1	16	5	11
einbiegt oder kreuzt	437	382	55	47	8	468	3	465	50	415
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	176	176	–	–	–	199	2	197	41	156
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	4	4	–	–	–	4	–	4	–	4
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	26	12	14	8	6	13	–	13	2	11
nach links	24	11	13	9	4	13	–	13	2	11
Unfall anderer Art	118	100	18	9	9	106	–	106	10	96
Insgesamt	1 263	1 074	189	98	91	1 291	6	1 285	136	1 149
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	4,1	21,9	-15,5	x	-12,8	22,9	–	22,9	x	21,0
vorausfährt oder wartet .	-9,7	-7,7	-24,3	–	x	-8,4	–	-8,4	x	-9,2
seitlich in gleicher Richtung fährt	-9,4	-12,5	x	x	x	-4,9	x	-3,3	x	-5,3
entgegenkommt	–	x	x	x	x	x	–	x	x	x
einbiegt oder kreuzt	-8,2	-8,6	-5,2	4,4	x	-8,2	x	-8,5	16,3	-10,8
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-2,2	-1,7	x	–	x	-1,0	–	-1,0	2,5	-1,9
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	–	–	–	x	–	x	–	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-18,8	x	x	x	x	x	–	x	x	x
nach links	x	x	x	x	x	x	–	x	–	x
Unfall anderer Art	-7,8	-16,0	x	x	x	-15,9	x	-15,2	x	-11,9
Insgesamt	-6,7	-6,1	-9,6	-1,0	-17,3	-6,4	x	-6,4	6,3	-7,7

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	42	1	41	5	36
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	128	1	127	18	109
Personenkraftwagen	573	1	572	32	540
Bussen	34	—	34	2	32
Güterkraftfahrzeugen	21	—	21	—	21
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	6	—	6	—	6
Kraftfahrzeugen zusammen	804	3	801	57	744
Fahrrädern	305	1	304	35	269
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	39	—	39	2	37
anderen Fahrzeugen	7	—	7	2	5
Fußgänger	172	2	170	42	128
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	59	—	59	13	46
65 Jahre und älter	25	1	24	9	15
Andere Personen	3	—	3	—	3
Insgesamt	1 291	6	1 285	136	1 149
darunter					
unter 15 Jahren	139	—	139	18	121
65 Jahre und älter	90	2	88	22	66
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	-39,1	x	-40,6	x	-39,0
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	2,4	x	4,1	x	10,1
Personenkraftwagen	-8,0	—	-8,0	28,0	-9,5
Bussen	30,8	—	30,8	x	28,0
Güterkraftfahrzeugen	x	—	x	—	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	x	—	x	—	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-8,6	x	-8,6	-3,4	-8,9
Fahrrädern	-1,0	—	-1,0	9,4	-2,2
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	50,0	—	50,0	x	48,0
anderen Fahrzeugen	—	—	—	x	x
Fußgänger	-6,5	—	-6,6	13,5	-11,7
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	7,3	—	7,3	—	9,5
65 Jahre und älter	x	—	x	x	x
Andere Personen	x	—	x	—	x
Insgesamt	-6,4	x	-6,4	6,3	-7,7
darunter					
unter 15 Jahren	31,1	—	31,1	x	31,5
65 Jahre und älter	-1,1	x	-2,2	x	-10,8

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im April 2003 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	1 456	-10,2	1 128	-9,4	328	-12,8
Verkehrstüchtigkeit	147	-25,8	32	-39,6	115	-20,7
darunter Alkoholeinfluß	142	-26,0	29	-40,8	113	-21,0
Straßenbenutzung	80	3,9	76	5,6	4	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	121	-13,6	76	-20,8	45	2,3
Abstand	315	-13,9	265	-10,2	50	-29,6
Überholen	30	11,1	27	x	3	x
Vorbeifahren	2	x	1	—	1	x
Nebeneinanderfahren	53	-3,6	44	-8,3	9	x
Vorfahrt, Vorrang	188	-6,5	158	-1,3	30	-26,8
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	32	6,7	26	x	6	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	121	-7,6	104	-1,0	17	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	365	-7,1	299	-13,1	66	34,7
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	87	-11,2	87	-11,2	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	34	13,3	33	22,2	1	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	—	x	—	x	—	x
Ladung, Besetzung	2	x	—	x	2	x
andere Ursachen	32	18,5	30	x	2	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	7	x	5	x	2	x
Ursachen bei Fußgängern	156	16,4	156	20,0	—	x
Verkehrstüchtigkeit	10	x	10	x	—	x
darunter Alkoholeinfluß	9	—	9	x	—	x
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	134	15,5	134	17,5	—	x
Nichtbenutzen des Gehweges	3	x	3	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	2	x	2	x	—	—
andere Ursachen	7	x	7	x	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	18	x	11	x	7	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	16	x	9	x	7	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	3	x	3	—	—	x
Sichtbehinderung	2	x	2	x	—	x
Seitenwind	1	x	1	x	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	8	x	7	x	1	—
Sonstige Ursachen	—	x	—	x	—	—
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 648	-8,5	1 310	-7,2	338	-13,1

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2003 nach Tagen

Datum - Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Dienstag	51	41	–	3	38	6	4	–	3	41
2. Mittwoch	65	49	1	9	39	7	9	1	9	50
3. Donnerstag	65	58	–	5	53	3	4	–	5	61
4. Freitag	53	44	–	2	42	4	5	–	2	49
5. Samstag	33	31	1	4	26	–	2	1	4	31
6. Sonntag	22	16	–	4	12	3	3	–	4	19
7. Montag	45	39	–	7	32	5	1	–	7	41
8. Dienstag	31	27	–	7	20	4	–	–	7	22
9. Mittwoch	31	28	–	6	22	2	1	–	7	28
10. Donnerstag	37	31	–	3	28	4	2	–	3	31
11. Freitag	32	30	–	–	30	–	2	–	–	39
12. Samstag	44	37	–	6	31	2	5	–	7	44
13. Sonntag	33	25	1	2	22	2	6	1	4	39
14. Montag	52	42	–	6	36	6	4	–	6	41
15. Dienstag	53	49	–	3	46	1	3	–	3	56
16. Mittwoch	37	32	–	5	27	2	3	–	5	35
17. Donnerstag	68	59	–	7	52	5	4	–	7	64
18. Freitag	26	23	1	6	16	1	2	1	7	20
19. Samstag	30	25	–	1	24	1	4	–	1	33
20. Sonntag	23	20	–	4	16	2	1	–	5	20
21. Montag	27	20	–	4	16	6	1	–	4	21
22. Dienstag	48	44	1	5	38	4	–	1	5	43
23. Mittwoch	44	41	1	3	37	2	1	1	3	44
24. Donnerstag	43	36	–	3	33	3	4	–	3	36
25. Freitag	48	43	–	4	39	3	2	–	4	46
26. Samstag	35	25	–	2	23	9	1	–	2	24
27. Sonntag	38	28	–	5	23	4	6	–	5	26
28. Montag	36	31	–	1	30	2	3	–	1	32
29. Dienstag	60	53	–	7	46	3	4	–	10	66
30. Mittwoch	53	47	–	3	44	2	4	–	3	47
Insgesamt	1 263	1 074	6	127	941	98	91	6	136	1 149
Montag	160	132	–	18	114	19	9	–	18	135
Dienstag	243	214	1	25	188	18	11	1	28	228
Mittwoch	230	197	2	26	169	15	18	2	27	204
Donnerstag	213	184	–	18	166	15	14	–	18	192
Freitag	159	140	1	12	127	8	11	1	13	154
Samstag	142	118	1	13	104	12	12	1	14	132
Sonntag	116	89	1	15	73	11	16	1	18	104

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	139	33	3	39	59	–	–	–	–	–
männlich	77	15	2	21	37	–	–	–	–	–
weiblich	62	18	1	18	22	–	–	–	–	–
15 – 18	37	7	6	15	9	–	–	–	–	–
männlich	27	3	6	12	6	–	–	–	–	–
weiblich	10	4	–	3	3	–	–	–	–	–
18 – 21	87	54	10	12	8	–	–	–	–	–
männlich	51	30	8	6	4	–	–	–	–	–
weiblich	36	24	2	6	4	–	–	–	–	–
21 – 25	118	63	15	24	13	2	1	1	–	–
männlich	64	33	10	16	5	2	1	1	–	–
weiblich	54	30	5	8	8	–	–	–	–	–
25 – 30	137	60	23	41	8	1	–	1	–	–
männlich	73	28	18	21	4	1	–	1	–	–
weiblich	64	32	5	20	4	–	–	–	–	–
30 – 35	108	53	24	19	5	–	–	–	–	–
männlich	59	20	22	8	4	–	–	–	–	–
weiblich	49	33	2	11	1	–	–	–	–	–
35 – 40	179	81	36	43	10	–	–	–	–	–
männlich	110	37	32	28	7	–	–	–	–	–
weiblich	69	44	4	15	3	–	–	–	–	–
40 – 45	128	67	23	23	8	–	–	–	–	–
männlich	70	26	19	17	2	–	–	–	–	–
weiblich	58	41	4	6	6	–	–	–	–	–
45 – 50	76	36	12	17	3	–	–	–	–	–
männlich	43	16	10	10	2	–	–	–	–	–
weiblich	33	20	2	7	1	–	–	–	–	–
50 – 55	82	41	5	25	6	–	–	–	–	–
männlich	43	17	5	16	2	–	–	–	–	–
weiblich	39	24	–	9	4	–	–	–	–	–
55 – 60	57	19	7	16	10	1	–	–	–	1
männlich	28	7	7	8	4	–	–	–	–	–
weiblich	29	12	–	8	6	1	–	–	–	1
60 – 65	50	24	3	15	6	–	–	–	–	–
männlich	27	12	3	8	3	–	–	–	–	–
weiblich	23	12	–	7	3	–	–	–	–	–
65 – 70	44	17	3	11	8	1	–	–	1	–
männlich	27	10	3	9	2	–	–	–	–	–
weiblich	17	7	–	2	6	1	–	–	1	–
70 – 75	17	10	–	1	6	–	–	–	–	–
männlich	8	5	–	–	3	–	–	–	–	–
weiblich	9	5	–	1	3	–	–	–	–	–
75 und mehr	29	8	–	3	11	1	–	–	–	1
männlich	10	5	–	2	1	1	–	–	–	1
weiblich	19	3	–	1	10	–	–	–	–	–
Zusammen	1 288	573	170	304	170	6	1	2	1	2
männlich	717	264	145	182	86	4	1	2	–	1
weiblich	571	309	25	122	84	2	–	–	1	1
ohne Angabe	3	–	–	1	2	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 291	573	170	305	172	6	1	2	1	2

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	18	2	1	2	13	121	31	2	37	46
männlich	11	1	–	1	9	66	14	2	20	28
weiblich	7	1	1	1	4	55	17	–	17	18
15 – 18	2	–	1	1	–	35	7	5	14	9
männlich	2	–	1	1	–	25	3	5	11	6
weiblich	–	–	–	–	–	10	4	–	3	3
18 – 21	10	5	1	2	2	77	49	9	10	6
männlich	4	2	1	–	1	47	28	7	6	3
weiblich	6	3	–	2	1	30	21	2	4	3
21 – 25	8	2	1	3	2	108	60	13	21	11
männlich	3	1	–	2	–	59	31	9	14	5
weiblich	5	1	1	1	2	49	29	4	7	6
25 – 30	16	4	4	4	4	120	56	18	37	4
männlich	11	2	4	3	2	61	26	13	18	2
weiblich	5	2	–	1	2	59	30	5	19	2
30 – 35	9	2	3	2	1	99	51	21	17	4
männlich	5	–	3	1	1	54	20	19	7	3
weiblich	4	2	–	1	–	45	31	2	10	1
35 – 40	13	1	6	5	1	166	80	30	38	9
männlich	12	1	6	5	–	98	36	26	23	7
weiblich	1	–	–	–	1	68	44	4	15	2
40 – 45	15	4	3	4	4	113	63	20	19	4
männlich	8	2	2	3	1	62	24	17	14	1
weiblich	7	2	1	1	3	51	39	3	5	3
45 – 50	5	2	–	2	–	71	34	12	15	3
männlich	3	–	–	2	–	40	16	10	8	2
weiblich	2	2	–	–	–	31	18	2	7	1
50 – 55	9	1	2	3	3	73	40	3	22	3
männlich	4	–	2	1	1	39	17	3	15	1
weiblich	5	1	–	2	2	34	23	–	7	2
55 – 60	3	–	–	1	2	53	19	7	15	7
männlich	1	–	–	–	1	27	7	7	8	3
weiblich	2	–	–	1	1	26	12	–	7	4
60 – 65	6	4	–	1	1	44	20	3	14	5
männlich	2	1	–	1	–	25	11	3	7	3
weiblich	4	3	–	–	1	19	9	–	7	2
65 – 70	9	2	1	3	3	34	15	2	7	5
männlich	7	2	1	3	1	20	8	2	6	1
weiblich	2	–	–	–	2	14	7	–	1	4
70 – 75	3	2	–	–	1	14	8	–	1	5
männlich	1	1	–	–	–	7	4	–	–	3
weiblich	2	1	–	–	1	7	4	–	1	2
75 und mehr	10	1	–	2	5	18	7	–	1	5
männlich	2	1	–	1	–	7	4	–	1	–
weiblich	8	–	–	1	5	11	3	–	–	5
Zusammen	136	32	23	35	42	1 146	540	145	268	126
männlich	76	14	20	24	17	637	249	123	158	68
weiblich	60	18	3	11	25	509	291	22	110	58
ohne Angabe	–	–	–	–	–	3	–	–	1	2
Insgesamt	136	32	23	35	42	1 149	540	145	269	128

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2003

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2001 Januar	10 686	909	9 777	154	123	9 500	1 121	5	1 116	134
Februar	10 091	750	9 341	123	120	9 098	940	5	935	110
März	12 216	1 014	11 202	117	154	10 931	1 233	5	1 228	126
April	10 752	1 063	9 689	110	97	9 482	1 298	4	1 294	134
Mai	12 920	1 609	11 311	98	124	11 089	1 914	2	1 912	203
Juni	12 169	1 468	10 701	92	129	10 480	1 774	7	1 767	164
Juli	12 352	1 607	10 745	100	108	10 537	1 891	11	1 880	180
August	10 592	1 387	9 205	65	104	9 036	1 677	4	1 673	173
September	12 394	1 379	11 015	91	125	10 799	1 688	6	1 682	185
Oktober	12 932	1 421	11 511	120	132	11 259	1 682	5	1 677	199
November	12 974	1 207	11 767	120	134	11 513	1 487	5	1 482	184
Dezember	12 000	984	11 016	121	133	10 762	1 208	6	1 202	147
2002 Januar	10 272	844	9 428	108	99	9 221	1 028	6	1 022	128
Februar	10 408	824	9 584	91	101	9 392	1 014	5	1 009	118
März	10 973	1 033	9 940	97	123	9 720	1 277	9	1 268	112
April	11 055	1 144	9 911	99	110	9 702	1 380	7	1 373	128
Mai	11 438	1 526	9 912	98	135	9 679	1 868	10	1 858	194
Juni	11 460	1 511	9 949	88	122	9 739	1 788	4	1 784	191
Juli	10 745	1 344	9 401	80	117	9 204	1 621	5	1 616	182
August	11 063	1 517	9 546	86	117	9 343	1 856	7	1 849	184
September	12 252	1 583	10 669	75	115	10 479	1 873	9	1 864	210
Oktober	12 694	1 351	11 343	122	143	11 078	1 604	12	1 592	166
November	12 263	1 082	11 181	109	149	10 923	1 297	6	1 291	132
Dezember	10 952	814	10 138	121	133	9 884	998	2	996	100
2003 Januar	9 957	777	9 180	88	97	8 995	950	5	945	116
Februar	9 097	673	8 424	99	124	8 201	830	5	825	76
März	10 242	910	9 332	83	103	9 146	1 088	3	1 085	133
April	10 298	1 074	9 224	98	91	9 035	1 291	6	1 285	136

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	5 569	523	5 046	42	61	4 943	636	1	635	61	574
Friedrichshain - Kreuzberg.....	3 180	272	2 908	34	40	2 834	313	–	313	43	270
Pankow	4 078	393	3 685	38	53	3 594	469	2	467	67	400
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	5 152	422	4 730	45	36	4 649	510	1	509	42	467
Spandau	2 130	201	1 929	14	18	1 897	250	–	250	30	220
Steglitz - Zehlendorf.....	2 854	242	2 612	32	21	2 559	295	2	293	34	259
Tempelhof - Schöneberg.....	3 915	332	3 583	35	33	3 515	393	3	390	44	346
Neukölln	3 182	260	2 922	20	30	2 872	313	3	310	23	287
Treptow - Köpenick.....	2 466	204	2 262	34	23	2 205	236	3	233	36	197
Marzahn - Hellersdorf.....	2 221	186	2 035	31	33	1 971	236	–	236	23	213
Lichtenberg	2 469	185	2 284	26	34	2 224	234	3	231	33	198
Reinickendorf ...	2 378	214	2 164	17	33	2 114	274	1	273	25	248
Insgesamt	39 594	3 434	36 160	368	415	35 377	4 159	19	4 140	461	3 679
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte	-8,2	-9,2	-8,1	-25,0	7,0	-8,0	-9,5	x	-9,3	-19,7	-8,0
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-14,2	-20,0	-13,7	9,7	29,0	-14,3	-19,5	x	-18,9	13,2	-22,4
Pankow	-5,8	1,0	-6,5	-19,1	20,5	-6,6	-2,9	x	-2,7	1,5	-3,4
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-8,6	-8,7	-8,6	12,5	-25,0	-8,6	-9,1	x	-8,9	-16,0	-8,3
Spandau	-5,0	-9,9	-4,5	x	x	-4,2	-15,8	x	-15,5	20,0	-18,8
Steglitz - Zehlendorf.....	-5,8	-14,8	-4,9	23,1	x	-5,2	-14,2	–	-14,3	-26,1	-12,5
Tempelhof - Schöneberg.....	-7,4	-7,3	-7,4	x	-31,3	-7,5	-13,8	x	-13,7	41,9	-17,8
Neukölln	-0,9	-8,8	-0,2	x	-26,8	0,5	-10,3	x	-10,9	x	-8,6
Treptow - Köpenick.....	-13,8	-20,9	-13,1	-8,1	x	-13,1	-22,4	x	-23,1	-12,2	-24,8
Marzahn - Hellersdorf.....	-1,5	-11,4	-0,5	14,8	-13,2	-0,5	-10,3	x	-9,9	x	-13,4
Lichtenberg	-2,4	-7,5	-1,9	-33,3	17,2	-1,6	4,9	–	5,0	-2,9	6,5
Reinickendorf ...	-9,1	-17,7	-8,1	x	22,2	-8,2	-16,2	x	-15,7	-13,8	-15,9
Insgesamt	-7,3	-10,7	-7,0	-6,8	-4,2	-7,0	-11,5	x	-11,4	-5,1	-12,1

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	103	79	24	21	3	110	–	110	6	104
Bundesstraßen	576	478	98	43	55	580	3	577	49	528
Andere Straßen	3 538	2 877	661	304	357	3 469	16	3 453	406	3 047
Insgesamt	4 217	3 434	783	368	415	4 159	19	4 140	461	3 679
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	37,3	38,6	x	x	–	31,0	–	31,0	x	30,0
Bundesstraßen	-5,4	-8,8	15,3	-14,0	57,1	-12,4	–	-12,4	-33,8	-9,7
Andere Straßen	-11,3	-11,9	-8,8	-7,9	-9,6	-12,2	x	-12,1	-0,5	-13,5
Insgesamt	-9,8	-10,7	-5,4	-6,8	-4,2	-11,5	x	-11,4	-5,1	-12,1

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2002 in Berlin 68,6 km Autobahnen, 182,8 km Bundesstraßen und 5066,0 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen-schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	438	239	199	112	87	289	2	287	53	234
Abbiegeunfall	788	673	115	77	38	826	3	823	76	747
Einbiegen-, Kreuzenunfall	803	689	114	88	26	873	1	872	70	802
Überschreitenunfall	521	519	2	–	2	569	10	559	151	408
Unfall durch ruhenden Verkehr	332	221	111	30	81	246	–	246	21	225
Unfall im Längsverkehr	888	762	126	32	94	971	2	969	40	929
Sonstiger Unfall	447	331	116	29	87	385	1	384	50	334
Insgesamt	4 217	3 434	783	368	415	4 159	19	4 140	461	3 679
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	-2,4	-9,5	7,6	6,7	8,7	-15,0	x	-13,6	-8,6	-14,6
Abbiegeunfall	-9,5	-12,7	15,0	22,2	2,7	-14,3	x	-14,0	-11,6	-14,2
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-12,4	-11,0	-20,3	-17,8	-27,8	-9,7	x	-9,8	-6,7	-10,1
Überschreitenunfall	1,6	2,0	x	x	x	-0,7	x	-1,2	-5,6	0,5
Unfall durch ruhenden Verkehr	-9,8	-3,1	-20,7	-30,2	-16,5	-0,4	–	-0,4	x	2,3
Unfall im Längsverkehr	-13,8	-14,7	-8,0	-22,0	-2,1	-15,0	x	-14,9	-11,1	-15,1
Sonstiger Unfall	-14,9	-18,5	-2,5	-17,1	3,6	-17,2	–	-17,2	42,9	-22,1
Insgesamt	-9,8	-10,7	-5,4	-6,8	-4,2	-11,5	x	-11,4	-5,1	-12,1

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	425	227	198	53	145	249	2	247	30	217
vorausfährt oder wartet .	879	764	115	17	98	970	1	969	28	941
seitlich in gleicher Richtung fährt	170	132	38	12	26	165	–	165	13	152
entgegenkommt	57	39	18	6	12	56	1	55	10	45
einbiegt oder kreuzt	1 357	1 142	215	167	48	1 445	4	1 441	132	1 309
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	726	725	1	–	1	798	11	787	182	605
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	10	7	3	2	1	7	–	7	1	6
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	125	62	63	43	20	70	–	70	13	57
nach links	145	58	87	47	40	80	–	80	12	68
Unfall anderer Art	323	278	45	21	24	319	–	319	40	279
Insgesamt	4 217	3 434	783	368	415	4 159	19	4 140	461	3 679
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	-3,2	8,1	-13,5	-22,1	-9,9	7,8	x	6,9	7,1	6,9
vorausfährt oder wartet .	-13,4	-14,7	-3,4	x	1,0	-15,9	x	-16,0	-3,4	-16,3
seitlich in gleicher Richtung fährt	-17,1	-22,4	8,6	x	-3,7	-15,8	x	-14,9	–	-16,0
entgegenkommt	-23,0	-32,8	x	x	x	-43,4	–	-43,9	–	-48,9
einbiegt oder kreuzt	-11,9	-12,8	-7,3	-2,3	-21,3	-12,5	x	-12,5	3,9	-13,9
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-1,8	-1,8	–	–	–	-3,4	–	-3,4	-11,2	-0,8
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	x	x	–	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-20,4	-15,1	-25,0	-10,4	x	-35,2	x	-34,0	x	-37,4
nach links	27,2	18,4	33,8	20,5	53,8	21,2	x	29,0	–	36,0
Unfall anderer Art	-13,6	-15,2	-2,2	x	x	-9,6	x	-9,1	-11,1	-8,8
Insgesamt	-9,8	-10,7	-5,4	-6,8	-4,2	-11,5	x	-11,4	-5,1	-12,1

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2003 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	99	1	98	13	85
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	244	1	243	49	194
Personenkraftwagen	2 056	3	2 053	109	1 944
Bussen	117	—	117	7	110
Güterkraftfahrzeugen	86	—	86	7	79
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	31	—	31	3	28
Kraftfahrzeugen zusammen	2 633	5	2 628	188	2 440
Fahrrädern	742	3	739	86	653
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	78	—	78	4	74
anderen Fahrzeugen	17	—	17	2	15
Fußgänger	753	11	742	185	557
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	215	—	215	42	173
65 Jahre und älter	98	4	94	37	57
Andere Personen	14	—	14	—	14
Insgesamt	4 159	19	4 140	461	3 679
darunter					
unter 15 Jahren	412	—	412	52	360
65 Jahre und älter	274	5	269	64	205
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	-36,5	x	-37,2	x	-36,1
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	-18,4	x	-17,6	-16,9	-17,8
Personenkraftwagen	-14,1	x	-14,0	4,8	-14,8
Bussen	36,0	—	36,0	x	32,5
Güterkraftfahrzeugen	-9,5	—	-9,5	x	-15,1
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	-24,4	—	-24,4	x	-31,7
Kraftfahrzeugen zusammen	-14,3	x	-14,1	-1,6	-15,0
Fahrrädern	-8,7	—	-8,8	-13,1	-8,2
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	27,9	—	27,9	x	32,1
anderen Fahrzeugen	x	—	x	x	x
Fußgänger	-4,8	x	-4,6	-5,6	-4,3
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	5,4	—	5,4	-10,6	10,2
65 Jahre und älter	-4,9	—	-5,1	12,1	-13,6
Andere Personen	x	—	x	—	x
Insgesamt	-11,5	x	-11,4	-5,1	-12,1
darunter					
unter 15 Jahren	9,3	—	9,3	-3,7	11,5
65 Jahre und älter	-8,1	x	-8,5	—	-10,9

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis April 2003 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	5 137	-9,0	3 708	-10,8	1 429	-4,0
Verkehrstüchtigkeit	699	-5,7	162	-12,4	537	-3,4
darunter Alkoholeinfluß	670	-6,7	145	-16,2	525	-3,7
Straßenbenutzung	207	-15,5	186	-15,5	21	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	557	-6,4	338	-11,5	219	2,8
Abstand	1 050	-13,9	839	-13,3	211	-15,9
Überholen	74	-6,3	64	-3,0	10	x
Vorbeifahren	10	x	7	x	3	x
Nebeneinanderfahren	155	-14,4	118	-17,5	37	-2,6
Vorfahrt, Vorrang	628	-14,9	515	-13,7	113	-19,9
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	102	-12,8	82	-6,8	20	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	395	-10,2	328	-8,4	67	-18,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 113	-7,9	857	-13,3	256	16,9
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	433	3,3	433	3,3	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	99	4,2	96	6,7	3	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	9	x	7	x	2	—
Ladung, Besetzung	5	x	3	x	2	x
andere Ursachen	98	5,4	83	20,3	15	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	32	3,2	25	-3,8	7	x
Ursachen bei Fußgängern	559	-7,3	552	-7,5	7	x
Verkehrstüchtigkeit	47	-11,3	43	-15,7	4	x
darunter Alkoholeinfluß	42	-19,2	39	-22,0	3	x
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	488	-4,1	486	-3,8	2	x
Nichtbenutzen des Gehweges	4	x	4	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	5	x	5	x	—	—
andere Ursachen	15	x	14	x	1	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	201	-13,0	136	-11,1	65	-16,7
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	199	-12,3	134	-10,1	65	-16,7
Ursachen bei Witterungseinflüssen	10	x	10	x	—	x
Sichtbehinderung	9	—	9	x	—	x
Seitenwind	1	x	1	x	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	19	x	15	x	4	x
Sonstige Ursachen	3	x	2	x	1	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	5 961	-9,0	4 448	-10,4	1 513	-4,4

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	412	99	3	78	215	–	–	–	–	–
männlich	220	44	2	43	123	–	–	–	–	–
weiblich	192	55	1	35	92	–	–	–	–	–
15 - 18	114	31	12	34	36	1	–	–	1	–
männlich	68	12	11	25	20	1	–	–	1	–
weiblich	46	19	1	9	16	–	–	–	–	–
18 - 21	253	167	20	26	36	–	–	–	–	–
männlich	144	87	18	16	20	–	–	–	–	–
weiblich	109	80	2	10	16	–	–	–	–	–
21 - 25	381	228	28	63	46	4	3	1	–	–
männlich	209	121	21	41	21	4	3	1	–	–
weiblich	172	107	7	22	25	–	–	–	–	–
25 - 30	460	256	51	90	41	1	–	1	–	–
männlich	243	122	42	45	19	1	–	1	–	–
weiblich	217	134	9	45	22	–	–	–	–	–
30 - 35	411	226	53	66	39	–	–	–	–	–
männlich	246	108	48	43	26	–	–	–	–	–
weiblich	165	118	5	23	13	–	–	–	–	–
35 - 40	517	277	67	91	46	2	–	–	–	2
männlich	304	134	59	58	24	2	–	–	–	2
weiblich	213	143	8	33	22	–	–	–	–	–
40 - 45	386	209	40	69	45	2	–	–	–	2
männlich	209	87	34	43	25	2	–	–	–	2
weiblich	177	122	6	26	20	–	–	–	–	–
45 - 50	273	150	25	44	33	–	–	–	–	–
männlich	150	70	21	27	17	–	–	–	–	–
weiblich	123	80	4	17	16	–	–	–	–	–
50 - 55	270	142	14	55	32	–	–	–	–	–
männlich	144	65	14	35	12	–	–	–	–	–
weiblich	126	77	–	20	20	–	–	–	–	–
55 - 60	209	101	14	34	43	2	–	–	1	1
männlich	118	56	14	18	21	1	–	–	1	–
weiblich	91	45	–	16	22	1	–	–	–	1
60 - 65	189	84	8	46	38	2	–	–	–	2
männlich	92	37	8	26	16	1	–	–	–	1
weiblich	97	47	–	20	22	1	–	–	–	1
65 - 70	118	53	7	21	25	2	–	–	1	1
männlich	72	32	7	17	10	1	–	–	–	1
weiblich	46	21	–	4	15	1	–	–	1	–
70 - 75	50	17	–	9	20	–	–	–	–	–
männlich	27	9	–	4	11	–	–	–	–	–
weiblich	23	8	–	5	9	–	–	–	–	–
75 und mehr	106	22	1	13	53	3	–	–	–	3
männlich	31	6	1	10	10	1	–	–	–	1
weiblich	75	16	–	3	43	2	–	–	–	2
Zusammen	4 149	2 062	343	739	748	19	3	2	3	11
männlich	2 277	990	300	451	375	14	3	2	2	7
weiblich	1 872	1 072	43	288	373	5	–	–	1	4
ohne Angabe	10	1	1	3	5	–	–	–	–	–
Insgesamt	4 159	2 063	344	742	753	19	3	2	3	11

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	52	5	1	4	42	360	94	2	74	173
männlich	36	4	–	1	31	184	40	2	42	92
weiblich	16	1	1	3	11	176	54	–	32	81
15 - 18	15	1	2	2	10	98	30	10	31	26
männlich	10	1	2	2	5	57	11	9	22	15
weiblich	5	–	–	–	5	41	19	1	9	11
18 - 21	22	9	2	3	8	231	158	18	23	28
männlich	12	4	2	1	5	132	83	16	15	15
weiblich	10	5	–	2	3	99	75	2	8	13
21 - 25	33	12	3	9	9	344	213	24	54	37
männlich	19	7	2	6	4	186	111	18	35	17
weiblich	14	5	1	3	5	158	102	6	19	20
25 - 30	46	14	11	10	11	413	242	39	80	30
männlich	26	5	11	6	4	216	117	30	39	15
weiblich	20	9	–	4	7	197	125	9	41	15
30 - 35	35	10	9	9	6	376	216	44	57	33
männlich	26	4	9	8	5	220	104	39	35	21
weiblich	9	6	–	1	1	156	112	5	22	12
35 - 40	46	10	14	9	9	469	267	53	82	35
männlich	36	5	13	8	6	266	129	46	50	16
weiblich	10	5	1	1	3	203	138	7	32	19
40 - 45	48	14	8	8	15	336	195	32	61	28
männlich	30	9	7	4	8	177	78	27	39	15
weiblich	18	5	1	4	7	159	117	5	22	13
45 - 50	17	3	3	2	7	256	147	22	42	26
männlich	11	1	3	2	3	139	69	18	25	14
weiblich	6	2	–	–	4	117	78	4	17	12
50 - 55	35	8	5	10	10	235	134	9	45	22
männlich	18	5	5	5	2	126	60	9	30	10
weiblich	17	3	–	5	8	109	74	–	15	12
55 - 60	25	6	2	6	11	182	95	12	27	31
männlich	14	5	2	2	5	103	51	12	15	16
weiblich	11	1	–	4	6	79	44	–	12	15
60 - 65	22	7	1	5	9	165	77	7	41	27
männlich	7	1	1	3	2	84	36	7	23	13
weiblich	15	6	–	2	7	81	41	–	18	14
65 - 70	22	7	1	3	9	94	46	6	17	15
männlich	14	4	1	3	5	57	28	6	14	4
weiblich	8	3	–	–	4	37	18	–	3	11
70 - 75	11	2	–	1	7	39	15	–	8	13
männlich	6	1	–	–	4	21	8	–	4	7
weiblich	5	1	–	1	3	18	7	–	4	6
75 und mehr	31	1	–	5	21	72	21	1	8	29
männlich	7	1	–	3	3	23	5	1	7	6
weiblich	24	–	–	2	18	49	16	–	1	23
Zusammen	460	109	62	86	184	3 670	1 950	279	650	553
männlich	272	57	58	54	92	1 991	930	240	395	276
weiblich	188	52	4	32	92	1 679	1 020	39	255	277
ohne Angabe	1	–	–	–	1	9	1	1	3	4
Insgesamt	461	109	62	86	185	3 679	1 951	280	653	557

[illegible]

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

Straßenpersonenverkehr in Berlin

- der Verkehrsunternehmen, Verkehrstatistik
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.3

* Preisänderungen sind vorbehalten

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- ZI 11 -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
 Telefon: 030 - 9021 3434
 Fax: 030 - 9021 3855
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
 Fax (max. 10 Seiten)
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungszeichens und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.